

	<p>Objekt: Porträt der Christiana Weiße geb. Platner</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Sammlung: Porträtsammlung Freundschaftstempel</p> <p>Inventarnummer: M 17/2002 DLG</p>
--	--

## Beschreibung

Christiana Weiße geb. Platner (gest. 1813)

Das Bildnis von Adam Friedrich Oeser zeigt die Dargestellte Christiana Weiße mit einem Occhi-Schiffchen beschäftigt, einer im 18. Jahrhundert besonders von höher gestellten Damen praktizierten Handarbeitsform zur Herstellung von Spitzenverzierungen.

Bei dem vorliegenden Porträt handelt es sich um eine Dauerleihgabe des Landes Sachsen-Anhalt an das Gleimhaus. Vermutlich stammt es wie sein Pendant, das von Graff gemalte Bildnis Christian Felix Weißes, aus dem Privatbesitz der Dargestellten. Oeser war ein Freund der Familie.

Diese Gemälde wurde dem Gleimhaus vom Land Sachsen-Anhalt als Dauerleihgabe zur Verfügung gestellt.

## Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand  
Maße: 64 x 52 cm

## Ereignisse

Gemalt	wann	1770
	wer	Adam Friedrich Oeser (1717-1799)
	wo	

## Schlagworte

- Freundschaftskult

- Gemälde
- Geselligkeitskultur
- Literarische Öffentlichkeit
- Porträt